

17.06.2024 – 09:00 Uhr

## Medienmitteilung: «Basel gewinnt die Feldschlösschen Clean-Up-Challenge»



### Basel gewinnt die Feldschlösschen Clean-Up-Challenge

**Abfallsäcke auf, fertig los: Im Juni wurden in Basel, Biel und Luzern 216 Kilogramm Abfall eingesammelt. Insgesamt 102 Helferinnen und Helfer haben im Rahmen der Feldschlösschen Clean-Up-Challenge gemeinsam mit den Influencern Jonthan, Geo und Flavio die Fluss- und Seeufer von Littering befreit. Mit 103 Kilogramm gesammelten Abfällen und Wertstoffen hat Basel die Challenge, die im Rahmen der Feldschlösschen-Initiative «Gemeinsam für Schweizer Gewässer» durchgeführt wurde, erneut für sich gewonnen.**

In der Schweiz landen jedes Jahr rund 100 Tonnen Makroplastik in den Gewässern, das hat die Eidgenössischen Materialprüfungs- und Forschungsanstalt Empa herausgefunden. Im Rahmen einer Studie der Universität Basel wurden im Rhein bei Basel zudem durchschnittlich über 238'000 Mikroplastik-Partikel pro km<sup>2</sup> gemessen. Deshalb haben IGSU und Feldschlösschen die Clean-Up-Challenge initiiert, bei welcher die Städte Basel, Biel und Luzern im Juni 2024 gegeneinander antraten. Dabei befreiten engagierte Freiwillige die Fluss- und Seeufer während drei Stunden von Littering. In Luzern sorgten rund 25 Helferinnen und Helfer für einen sauberen Vierwaldstättersee und sammelten dabei 57 Kilogramm Abfall ein. Am Ufer des Bielersees trugen 17 Freiwillige 56 Kilogramm Abfall zusammen. Sieger der Challenge ist aber die Stadt Basel, wo 60 Helfende das Ufer des Rheins von 103 Kilogramm Abfall befreiten. Begleitet wurde die Clean-Up-Challenge von drei angesagten Comedy Content Creators: In Basel half Jonthan mit, in Biel packte Geo Cadias mit an und die Aktion in Luzern wurde begleitet von Flavio Leu.

### Professionelle Unterstützung

Bereits 2023 gewann Basel die Clean-Up-Challenge mit 115 Kilogramm gesammelten Abfällen und Wertstoffen vor Zürich und Bern. Die Feldschlösschen Clean-Up-Challenge wurde in diesem Jahr bereits zum dritten Mal im Rahmen der Nachhaltigkeitskampagne «Gemeinsam für Schweizer Gewässer» der Brauerei durchgeführt. Das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering unterstützt Feldschlösschen bei der Organisation ihrer Clean-Up-Aktionen. Zudem werden die Aktionen jeweils von mehreren IGSU-Botschafterinnen und -Botschaftern begleitet. «Mit der IGSU haben wir eine kompetente Partnerin zur Seite, die seit bald 20 Jahren mit verschiedenen Massnahmen gegen das Littering in der Schweiz vorgeht», freut sich Jérôme Rueff, Brand Director Feldschlösschen. Für die Brauerei ist der schonende Umgang mit Wasser seit Jahren eine Herzensangelegenheit. Neben der Reinigung von Gewässern setzt sie auch Massnahmen zur Renaturierung, zum Schutz von Naturschutzgebieten und zum Wassersparen um.

### Bewährte Massnahmen gegen Littering

Die IGSU unterstützt nicht nur Unternehmen, sondern auch Städte, Gemeinden und Schulen mit verschiedenen Anti-Littering-Massnahmen. So zum Beispiel mit dem nationalen IGSU Clean-Up-Day, der vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband für Kommunale Infrastruktur SVKI und der Stiftung Pusch unterstützt wird. Dieses Jahr findet der Clean-Up-Day am 13. und 14. September statt. Ausserdem bietet die IGSU gemeinsam mit Swiss Recycling kostenlose Unterrichtsmaterialien für Lehrpersonen zu den Themen Littering und Recycling an, vergibt das No-Littering-Label an Städte, Gemeinden und Schulen, die sich gegen Littering engagieren, und unterstützt Institutionen bei der Umsetzung von Raumpatenschafts-Projekten.

#### Medienkontakt

- Nora Steimer, IGSU-Geschäftsleiterin, 043 500 19 91, 076 406 13 86, [medien@igsu.ch](mailto:medien@igsu.ch)
- Esin Celiksüngü, Stv. Mediensprecherin Feldschlösschen, 058 123 43 86, [uko@fgg.ch](mailto:uko@fgg.ch)

#### IGSU – Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering und setzt sich seit 2007 national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Umwelt ein. Eine der bekanntesten Massnahmen ist der nationale IGSU Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 13. und 14. September stattfinden wird. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen, Coca-Cola Schweiz und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumtouren rund um ihre Filialen durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.

#### Das Unternehmen Feldschlösschen

Feldschlösschen mit Hauptsitz in Rheinfelden AG ist die führende Brauerei und grösste Getränkehändlerin der Schweiz. Das Unternehmen besteht seit 1876 und beschäftigt 1200 Mitarbeitende an 22 Standorten in der ganzen Schweiz. Mit einem Sortiment von über 40 eigenen Schweizer Markenbieren und einem umfassenden Getränkeportfolio von Mineralwasser über Softdrinks bis Wein, beliefert Feldschlösschen 25'000 Kunden aus Gastronomie, Detail- und Getränkehandel. Der Erfolg von Feldschlösschen gründet auf den fest verankerten Markenwerten: Pionier, Meister, Partner. Sie bilden das beständige Fundament, auf dem Feldschlösschen als Marktführer agiert. [www.feldschloesschen.swiss](http://www.feldschloesschen.swiss)

**Benötigen Sie für einen Bericht über Littering ein Quote oder haben eine Frage zum Thema? Die IGSU-Expert\*innen stehen Ihnen gern zur Verfügung.**

IGSU  
Hohlstrasse 532  
8048 Zürich  
Tel 043 500 19 99  
[info@igsu.ch](mailto:info@igsu.ch)  
[www.igsu.ch](http://www.igsu.ch)

#### Medieninhalte



«In Biel haben 17 Helfende 56 Kilogramm Abfall eingesammelt.»



«In Luzern wurde der Vierwaldstättersee von 57 Kilogramm Abfall befreit.»

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100022004/100920601> abgerufen werden.